

Wo führt der Weg hin?

Das gegenwärtige Bewusstsein ist träge. Das ist auch der Grund, warum ihr in die Dekadenz abgeglitten seid und deshalb mit der Natur im Streit liegt. Aber euer selbstmörderischer Lebensstil sieht seinem Ende entgegen.

Die so genannte Globalisierung der internationalen Märkte wirbelt die gewohnte Ordnung gewaltig durcheinander. Wenn sich die amerikanische Art der Beschäftigung durchsetzt und daran gibt es kaum mehr Zweifel, dann werden in Europa sichere Arbeitsplätze durch schlecht bezahlte Dienstleistungsjobs ersetzt. Wir werden zu einer ausgenutzten Dienstbotengesellschaft verkommen. Einige Berufsgruppen, wie zum Beispiel Zahnärzte, Kieferchirurgen, Rechtsanwälte, aber auch andere sind hingegen dabei ihre Monopolstellung auch mit Unterstützung der Politik kräftig auszunutzen. Eine Vergütung von 500 Euro in der Stunde ist keine Seltenheit mehr. Diejenigen, deren Leistung nicht so selbstsüchtig entlohnt wird bleiben auf der Strecke. Ja die Politik tut sich sogar schwer 2007 einen Mindestlohn von 7,50 Euro in der Stunde festzulegen, viele halten gar 4 Euro für ausreichend.

Die Folge dieser negativen Entwicklung werden fehlende Sozial- und Rentenversicherungsbeiträge sein und irgendwann gewollte, slumartige Wohngegenden besonders in Ballungsgebieten mit höherer Kriminalität, da der künftige Unterhalt durch Arbeit allein nicht mehr gesichert werden kann. Die Polarisierung zwischen Arm und Reich wird in Zentraleuropa noch drastisch zunehmen. Der Wert der Arbeit wird sich dabei künftig nicht mehr am Aufwand und qualifiziertem Wissen orientieren. Lösung von Problemen durch vernetztes Denken wird es nur noch geben um Profit zu machen aber nicht um die wichtigen Probleme der Menschheit zu lösen. Diese Entwicklung ist bewusst herbeigeführt und Teil eines Planes der immer nach demselben Schema abläuft und nun kurz vor der Vollendung zu sein scheint.

Zuerst erfolgt die Revolution, dann sehnsuchtsvoll die Selbstbestimmung mit Schaffung von Eigentum. Anschließend kommt die Enteignung durch Banken oder Zwangssteuern auf das Verbliebene, dann Unterdrückung und anschließend wieder die Revolution. Dies Schema hat sich schon im Kommunismus, Sozialismus und auch bei der Demokratisierung bewährt. Die Globalisierung ist genau ein Teil dieses Prozesses, denn damit kann die höchste Ausbeute, Ausnutzung eines Menschen erzielt werden. Wäre den Menschen dies bewusst, dann würden diese doch sagen, „ich bin doch nicht blöd und buckle mich, damit dann irgendwann mein Eigentum den Banken gehört.“ Dieses steuernde Programm, das ungestört im Hintergrund abläuft, verfährt nach einem bestimmten Plan, nach den „Protokollen der Weisen von Zion“, dem Plan der Illuminaten aus dem Jahre 1897 zur Errichtung ihrer Weltherrschaft. In der obersten Ebene entstammen diese nicht der Menschenrasse, sie sind Reptiloide in Menschengestalt, daher redet man bei ihnen schon seit Jahrhunderten von „Blauem Blut“ und diese brauchen nun mal die Energie der Perversität, Mord, Unterdrückung und Macht. Ihnen geht es nur gut, wenn es uns schlecht geht, wenn Angst, Not und Elend herrschen, ob durch Krieg oder was auch immer. Sie leben von der Schwingung der Angst, diese ist ihr Lebenselixier. Geht es den Menschen schlecht, fühlen sie sich prächig. Die von den Reptiloiden eingesetzten „Stadthalter“ sind die wirklichen Bestimmer hier auf der Erde. Nur ganz wenige kennen sie, doch ihre über Jahrtausende errichteten Strukturen reichen bis in den letzten Winkel unserer Gesellschaft, - auf der ganzen Welt.

Durch den letzten Weltkrieg wurde in Ländern viel zerstört, danach erfolgte der Aufbau, das Schaffen von Eigentum und Kapital - ein Wirtschaftswunder. Jetzt in der nachfolgenden Phase der Globalisierung werden die errungenen Werte wieder in Frage gestellt indem uns klar gemacht wird, dass unsere Arbeit in anderen Ländern deutlich billiger zu haben ist. Die Folge ist Arbeitslosigkeit, minimale Entlohnung und Verarmung der Bevölkerung. Da viele ihren Lebensunterhalt nicht mehr bestreiten können, erfolgt die Enteignung, Beschlagnahme der Sicherheiten wie Grundstücke, Immobilien oder anderer Besitz. Wir

können sicher sein, dass jeder von uns für die bewusst herbeigeführte Bankenkrise und deren Billionen starke Stützungsaktionen teuer bezahlen muss. Wahrscheinlich durch einen drastischen Verlust unserer Kaufkraft, bei gleichbleibenden Löhnen und Renten. Wenn die Zahl derer, die alles verloren haben und denen es schlecht geht einen kritischen Punkt erreicht, wird das Volk auf die Straße gehen und nach einer starken regulierenden Hand rufen. Dies ist folgt man den Lehren Adam Weishaupts, von den Illuminati so gewollt und geplant. Diese Zeit würde schlimmer als jemals zuvor werden. Wer gegen eine solche Entwicklung protestieren würde, käme kurzer Hand in ein Internierungslager, was den Effekt hätte, dass dort ohne Entlohnung noch mehr geschuftet werden müsste, bis zur vollkommenen physischen Zerstörung, was gewollt wäre. Auch bewusstseinsbeeinflussende Implantate, wie sie immer wieder - auch im Irakkrieg II bei den unwissenden US-Soldaten - eingesetzt wurden, liegen für solche Anwendung bereit. Oder man spielt ein bewusstseinbeeinflussendes Programm wie 1994 in Ruanda ab, wo sich aus dem Nichts der Hutu- und der Tutsistamm ein bestialisches Massaker unter Beobachtung der westlichen Welt mit einer Million Toten lieferte, - siehe hierzu Kapitel „053 Das Montauk Projekt“. Man würde mit jenen wenig zimperlich umgehen, weil dies gleichzeitig den anderen verdeutlichen würde, was mit ihnen geschieht wenn sie zu widersprechen wagten.

Signalisiert uns nicht unser schlechtes Gewissen, dass wir selbst die Übeltäter dieser Entwicklung sind, die aus Bequemlichkeit alles unwidersprochen hingenommen und die ihre Verantwortung an die Politiker abgetreten haben, wohlwissend, dass diese nicht in der Lage waren und sind, unsere Probleme zu lösen. Wir müssen die Schwelle unserer persönlichen Selbstüberwindung erklimmen und uns ab sofort nicht mehr mit den in den Medien verbreiteten Wahrheiten zufrieden geben, sondern selbst die Dinge hinterfragen und unter Umständen uns eine eigene Meinung bilden, auch wenn diese nicht allumfassend sein kann. Die schöne Zeit des unkritischen Hinnehmens ist jedoch dann vorbei.

Ich habe auch eine gute Nachricht, Sie brauchen nicht mit einem Transparent auf die Straße zu gehen und gegen dieses oder jenes zu protestieren. Wobei Sie und ich vermutlich gar nicht wüssten, wie wir uns als Antwort auf diese Wahrheiten nun verhalten sollten. Die Lösung ist viel einfacher, sie liegt darin, dass wir uns unserer Manipulation überhaupt bewusst werden. Dass wir mit wachem Geist die Informationen betrachten, die in unser Umfeld gelangen. Wenn wir dann noch die eine oder andere Betrachtung mit unserer Umgebung kommunizieren, wobei wir uns selbst nicht zum Deppen anderer machen müssen, dann tragen wir eine ganz gewaltige Portion zur Änderung, zum Ausgleich dieses Zustandes bei. Wichtig ist, dass wir das Gefühl „Gelassenheit“ ausstrahlen, so dass andere davon „berührt“ werden. Die Folge hiervon wird sein, dass viele morphogenetische Felder gleicher Information entstehen, die diese Erkenntnis und den Wunsch nach Erlösung in sich tragen werden. In einer Schwingungserhöhten-Zeit dürfte es dann nicht mehr allzu lange dauern bis diese Energien sich gegenseitig angezogen und vereinigt haben, um entsprechende Ereignisse herbeizuführen.

Zeiten des Umbruchs stellen eine große Herausforderung an jeden von uns, nicht dem Zorn nachzugeben. Denn Zorn ist unterdrückter Ärger und der sollte nicht fehlgeleitet herausgelassen werden, weil damit destruktive Ereignisse genährt werden. Lasst uns daher nicht die Schuldigen suchen, sondern die Ursache finden. Der einzige Ausweg der uns bleibt, ist Zuversicht auszustrahlen und anzuerkennen, dass es diese Dinge gibt, damit erreichen wir den größtmöglichen Erfolg.

Künftige Zeiten

In den kommenden Zeiten liegt die Hauptaufgabe des Menschen im „Loslassen“. Wir müssen die „Untugenden der dichten Materie“ ablegen, wie: Macht, Hass, Neid, Geiz, Überheblichkeit und Rachsucht und einen Gemütszustand erreichen, den man als heitere Gelassenheit bezeichnet. Wir sollten uns unserer Verantwortung in diesem Leben bewusst sein, denn wenn wir den Kopf in den Sand stecken, werden wir unserer selbst gewählten Aufgabe auf Erden nicht gerecht und wir

müssen später immer wieder solchen Herausforderungen begegnen, solange, bis wir unserer Verantwortung gerecht geworden sind. Durch die anstehende und unvermeidliche Schwingungserhöhung der Erde wird unser Bewusstsein aus der 3. Dimension allmählich auf jenes Niveau angehoben, das vorher der 4. oder gar der 5. Dimension entsprach. Jeder Mensch erhält in diesen Tagen die einzigartige Chance, mit himmlischer Assistenz sein volles Bewusstsein zu erlangen - was in normalen Zeiten unerreichbar gewesen wäre - wofür wir mindestens fünfzig Leben oder auch mehr benötigt hätten.

Alle jene göttlichen Wesen die auf der Schwingungsanhebung wie auf einer Brandungswelle zu surfen verstehen, bietet sich die einzigartige Chance, in einem einzigen Leben ein Lernpensum zu absolvieren, für das sie in früheren Zeiten zehn, zwanzig oder gar hundert Inkarnationen benötigt hätten.

Unser Wechsel zum Licht hat Auswirkungen bis in die letzte Ritze dieses Universums (und auch darüber hinaus). In unserem Schlepptau werden Zehntausende von Galaxien sich in einem außerordentlichen Bund zusammenschließen. Haltet euch vor Augen, dass da eine beispiellose politische, ökonomische und spirituelle Revolution unterwegs ist.

Jedem Wesen wird die Entscheidung abverlangt werden, ob es in der geistigen Finsternis verharren oder sich dem Licht zuwenden will. Ego betonte Menschen werden wahrscheinlich an ihren hergebrachten Überzeugungen und Glaubenssätzen starr festhalten, was sie in große Konflikte stürzen wird.

Wer die Kraft des Lichtes nicht aufnehmen lernt, wird durch das Licht aufgezehrt werden. Alles was sich dieser Neugestaltung der Harmonie und des Friedens nicht einfügt, wird notwendiger Weise in eine andere Schulklasse des Weltalls versetzt werden.

Licht und Dunkelheit

Wahre-Dunkelheit: Dunkelheit der Materie beinhaltet das Grundprinzip aller Dinge und ist nichts Schlechtes.

Falsche-Dunkelheit: Dunkelheit des Geistes; Macht des Bösen; Archetyp des Missbrauchs.

Licht: Die Quelle allen Seins sendet unentwegt (Wahres-) Licht in die Dunkelheit aus.

Wahres-Licht wirft keine Schatten, sondern zeigt sich in unterschiedlicher Helligkeit wo es auftrifft.

Schatten: Der Schatten der dem Licht folgt ist ein Produkt der Falschen-Dunkelheit.

Quelle: *Zeitschrift*

Momentan befindet sich die Menschheit der Erde auf dem Zenit der Falschen-Dunkelheit. Die meisten Menschen sind nicht gewillt, zu Licht und Erkenntnis, also zum Wahren-Licht zu gelangen, sie beschreiten weiterhin den Weg der Schatten.

Unser Universum unterliegt - wie alles was ist - gesetzmäßigen Entwicklungszyklen. Das heißt, was bis zu einem gewissen Zeitpunkt nicht gelöst wird, wird zwangsweise gelöst. Das heißt auch, die hinter einer Sache sich befindenden unerlösten, nicht harmonischen Energien schreien nach Erlösung, ja sie führen diese in einer bestimmten Konstellation / Zeitabschnitt dann selbst herbei.

Die Gesetzmäßigkeiten die dahinter stehen gleichen einem Rührwerk das die Entwicklung vorantreibt. Die Mayas kannten diese Zusammenhänge und haben sie in ihrem Kalender dem Tzolkin festgehalten, der die verschiedenen qualitativen Zyklen der Zeit ausweist. Am 21. Dezember 2012 schließen wir einen solchen Zyklus

von 26.000 Jahren das Kali Yuga, das eiserne Zeitalter ab. Das bedeutet nicht, dass genau zu diesem Tag gewaltige Ereignisse ihren Lauf nehmen. Das bedeutet nur, je näher wir an diesen imaginären Zeitpunkt gelangen, desto größer und kontrastreicher die Energien unserer ungelösten Probleme selbst eine Lösung herbeiführen werden, so dass es auch der Dummste kapiert.

Das Funktionsprinzip, das dahinter steht gleicht einem Uhrwerk, das die Erde zu bestimmten Zeiten in unterschiedliche Energien verschiedener Qualitäten hüllt. Das Ergebnis daraus können dann auch Kriege und gewaltige Naturkatastrophen sein, wenn sich nicht anders ein energetischer Ausgleich, eine bestimmte harmonische Qualität erreichen lässt. Doch wenn wir friedsam und gelassen reagieren unterstützen wir den Wandel im positiven Sinne.

* * *

Wir waren froh, dass der Krieg der soviel Leid über andere, aber auch über uns selbst gebracht hat nun vorbei war. Man begann sich wieder menschlichen, freudvolleren Dingen zu widmen. Auch war man froh nicht mehr Führers Stimme folgen zu müssen, dafür hatte man jetzt Politiker, denen man vertraute und denen man die Entscheidung überließ was für uns, das deutsche Volk nun gut sei. Die Nürnberger-Prozesse, sollten uns Deutschen und dem Rest der Welt noch mal aufzeigen, wie viel Schuld wir auf uns geladen hatten. Doch viele der für Gräueltaten Verantwortlichen, wurden wie wir heute wissen, gar nicht angeklagt. Obwohl diese für Zigtausend Tote verantwortlich waren, setzten sie ihre alte „Tätigkeit“ im Geheimen in den USA fort. Werner von Braun, immer als Saubermann dargestellt, hatte nicht wirklich eine reine Weste, trotzdem wurde er oberster Boss in den USA in Weltraumdingen. In der Tat hatten deutsche Wissenschaftler in Sachen kostenloser Freier-Energie, fliegenden Untertassen und kalter Fusion Unvorstellbares geleistet.

Zu den absolut negativen Dingen dieser Epoche zählen die abscheulichen Menschenexperimente, doch sie waren in den Nürnberger-Prozessen kein Thema mehr. Denn die Amerikaner waren an diesem abscheulichen Know-how, samt der dazugehörigen deutschen „Wissenschaftler“ sehr interessiert. Anschließend wurde in Amerika unter Federführung Deutscher systematisch und brutal diese Arbeit fortgeführt. In Deutschland wähten wir uns unter US-Amerikanischer Vorherrschaft wohl. Wir erhielten vom amerikanischen Volk Carepakete die wir sehr dringend brauchten und an den Schulen gab es Schulspeisung die ich selbst noch genoss, wofür wir den amerikanischen Bürgern die dies möglich gemacht hatten, heute noch dankbar sind.

Im allgemeinen Bewusstsein ist wohl die Tatsache verankert, dass Deutschland bis heute keinen Friedensvertrag hat - was der Wahrheit entspricht. Doch die wirkliche Wahrheit ist viel, viel schlimmer. Bereits von der ersten Stunde an wurden wir Deutschen von einer Illuministisch-Amerikanischen-Führungsschicht unter Mitwirkung Deutscher-Illuminaten ausgetrickst und betrogen. Eine BRD wurde rechtsstaatlich nie gegründet und gibt es bis heute nicht. Vermutlich denken Sie jetzt, dass ich irgendein extremer Spinner sein muss, der alles aus einer ganz verzerrten Sicht betrachtet - nein bin ich nicht. Dies alles wurde bewusst so initiiert. Ich muss zugeben, ich hatte Ähnliches schon mal vor vielen Jahren gehört und damals so ähnlich darüber gedacht, wie Sie heute vermutlich über mich denken. Doch Ende 2009, als ich wieder einmal damit beschäftigt bin, dieses nicht ganz einfache Buch fertig zu stellen, stoße ich durch zu-Fall noch mal auf dieses Thema. Und so war es meine Bürgerpflicht, auch dieses Thema in diesem Buch zu behandeln, näheres siehe: 085 Verschlusssache BRD und was kommt danach?

Es ist sehr schwierig solche komplexe Dinge die in langen Zyklen, bewusst über mehrere Generationen angelegt sind, so aufzubereiten, dass dies von Leuten, die noch nie davon gehört haben auch verstanden werden kann. So ist zum besseren Verständnis es notwendig hier einen Einschub einzubringen:

Im Innern der Erde leben seit Jahrtausenden mindestens zwei reptiloide Rassen die sich feindlich gesonnen sind. Die eine, die schon lange vor uns Menschen die Erde bewohnte ist uns nicht feindlich gesonnen, - sie sind aber auch nicht unbedingt unsere Freunde. Wir nennen sie der Einfachheit halber, die Rasse von „Lacerta“. Die andere mit „Blauem Blut“, von der die Machtstrukturen auf der Erde geschaffen wurden, sind die hochentwickelten „Anunnaki“. Die in der Hohlerde lebenden „Anunnaki“ haben sich im Gegensatz zu ihren weit im All lebenden Geschwistern in den letzten hundert Jahren weiterentwickelt, dass heißt, sie haben erkannt, dass eine Fortentwicklung nur in göttlicher Harmonie möglich ist und haben sich daher 1995 der galaktischen „Föderation des Lichtes“ angeschlossen. Dies bedeutet, dass den irdischen „Anunnaki“ ihr ursprünglich heimatliches Rückzugsgebiet im All nun verwehrt ist, - es sei denn, sie würden von ihrer Macht und Unterdrückung der Erde ablassen und im positiven Sinne ebenfalls ihre Gesinnung ändern. Die irdischen Anunnaki befinden sich nun in einer Zwickmühle und prekären Situation.

Das Vorhaben der auf der Erde lebenden „Herrenrasse“ reptoiden Ursprungs mit „Blauem Blut“, sich mit einigen auserwählten politischen Vasallen auf Mond und Mars in den 60er-Jahren ein Refugium zu schaffen, scheiterte mitten im erfolgreichen Aufbau, teilweise durch Sabotage aus den eigenen Reihen, letztendlich durch Zerstörung durch die „Föderation des Lichtes“. Das ultrageheime Programm nannte sich „Alternative 3“ und die Projekte für die Planeten Adam & Eva. Die Beschaffung der dringend benötigten Geldmittel erfolgte über das Apollo-Programm, ein Illusions-Programm für die Bevölkerung und über den Drogenhandel, - bis heute. Näheres hierzu erfahren Sie im Kapitel: „074 Alternative3 und die Wahrheit über UFOs“.

Seit der Zerstörung ihrer außerirdischen Basen befinden sich die irdischen Anunnakis und deren Helfer in großer Bedrängnis, zumal sie von der „Föderation des Lichtes“, wie einige andere auf der Erde

lebenden außerirdischen Rassen, ultimativ zum Verlassen der Erde aufgefordert wurden. Gleichgültig, ob nun die Anunnakis sich noch auf der Erde befinden oder nicht, für ihre eingesetzten Verwalter, die wir durchaus dem Geldadel und einigen Königshäusern zuordnen können, ergibt sich hieraus eine absolut unsichere Situation, denn sie sind inzwischen auf sich selbst und die überlassene außerirdische Technologie gestellt. Mit SDI und dem permanenten Ausbau der Internationalen Raumstation ISS mit utopischen Waffen, versuchen sie nun uns in ihrem Sinne zu konditionieren und ihre Machtposition auf der Erde auszubauen. Dass dies so ist, wurde uns auch von der geistigen Welt so bestätigt. Ich halte es für möglich, dass die Russen sich selbst nicht mehr an diesem Weltraum-Programmen und Maßnahmen beteiligen, jedoch selbst zur Überwachung - dass Russland von diesen Maßnahmen ausgenommen bleibt – mit an Bord befinden. Ein gewisses Chaos mit dem Zwang zum dringenden Handeln macht sich nun bei der herrschenden Elite breit.

Es gibt auch noch einen anderen Aspekt einer solchen Zugehörigkeit der besonderen Art. Haben Sie sich schon mal gefragt, warum in den USA die Todeskandidaten solange in der Todeszelle verbringen müssen, um dann doch noch 20 Jahren hingerichtet zu werden, ohne die Chance einer Begnadigung zu haben? Durch dieses System wird immense Angst freigesetzt, von denen sich Wesenheiten reptoiden Ursprungs ernähren. So unglaublich es klingt, können diese doch jede menschliche Gestalt annehmen und unter uns weilen. Sie dürfen bei dieser Betrachtung nicht vergessen, dass diese uns Millionen von Jahren in ihrer Entwicklung voraus sind und daher unsere Manipulation (fast) perfekt beherrschen. Indem die Todesstrafe erst nach langer Zeit vollzogen wird, entsteht so etwas wie Trostlosigkeit und Todesangst bei allen Todeskandidaten und das genau ist ihre Lieblingsenergie in der sie sich aalen, wo sie sich wohlfühlen. Solches Verhalten, gepaart mit Unberechenbarkeit schafft darüber hinaus ein Klima von Angst und Denunziantentum bei den Menschen. Bedenken Sie, jeder Krieg erzeugt eine immense Menge dieser Todesangst und Trostlosigkeit, das ist die Energie von der sich diese destruktiven Wesenheiten ernähren.

* * *

Unser politisches System ist fast perfekt, durch gezielte Förderung einzelner Politiker, aber auch ganzer Parteien ist unsere Nation von zuarbeitenden Strukturen für die geheime Weltregierung durchzogen. Zur Lenkung und Ausschaltung der letzten noch verbliebenen freiheitlichen und rechtsstaatlichen Nischen erfolgen seit langem Terroranschläge unter „falscher Flagge“ um die noch verbliebenen Reste von Demokratie ebenfalls eliminieren zu können. Hierzu bedient man sich:

- dem normal sterblichen Bürger völlig unbekannter wissenschaftlicher Verfahren zur Bewusstseinsbeeinflussung, welche aus harmlosen Zeitgenossen gefährliche Täter machen. Näheres hierüber erfahren Sie im Kapitel: „053 Das Montauk Projekt“.

- des gezielten Einsatzes spezieller, harmlos sich gebender international geschulter Spezialeinheiten, die sich nicht selten örtlicher Polizeiuniformen bedienen, welche die initiale Auslösung des Anschlags einleiten und örtliche Einsatzkräfte koordinieren, oft in einem Akt von Vorauswissen.

Jeder Anschlag ob in London, Winnenden, Norwegen oder sonst wo auf der Welt, ist von einer Fülle von Ereignissen durchdrungen, die ein Wissen staatlicher und eine Beteiligung geheimer Stellen aufdrängen.

Quelle: Magazin 2000, August 2011

Aus einem Bericht des russischen Nachrichtendienstes FSB zu dem Osloer Massaker vom 22. Juli 2011 ergibt sich, daß der norwegische Ministerpräsident Jens Stoltenberg zwei Tage vor dem katastrophalen Attentat den russischen Premierminister Wladimir Putin in einem „dringenden“ Telefongespräch darum gebeten haben soll, sich für die Verhinderung der

Ereignisse zu verwenden, die mehr als 70 unschuldige Bürger das Leben gekostet haben.



Der norwegische Ministerpräsident Jens Stoltenberg hatte zwei Tage vor dem Attentat Kenntnis von den kommenden Ereignissen. Er bat Wladimir Putin um Hilfe und den Anschlag verhindern zu können.

*Nach besagtem Bericht des FSB erfuhr Stoltenberg am 20. Juli 2011, zwei Tage vor dem Anschlag, von der Verschwörung gegen sein Land, nachdem er einen vom Norwegischen Nachrichtendienst (NIS) für ihn vorbereiteten Bericht zu den Computerangriffen gegen die militärischen Spitzen Norwegens vom vergangenen März gelesen hatte. **Dieser Bericht besagt, dass sich höchste Ränge des norwegischen Militärs mit dem britischen Geheimdienst MI5 und der amerikanischen CIA dazu verschworen hätten, ein „Zwei-Phasen-Attentat“ nach dem Vorbild der in Australien und den Vereinigten Staaten von Amerika Mitte der 1990er Jahre unter „falscher Flagge“ durchgeführten Operation in Norwegen zu verüben. Die in Norwegen durchgeführten Operationen waren nach entsprechenden Vorbildern geplant worden: nämlich nach dem Bombenattentat vom 19. April 1995 auf das Alfred P. Murray Federal Building in Oklahoma City, angeblich von einem rechtsradikalen „Christlichen Fundamentalisten“ unter Verwendung einer Düngerbombe begangen, bei dem 168 Menschen getötet wurden und das Massaker von Port Arthur***

vom 28. April 1996 in Australien, bei dem ein angeblicher Einzeltäter 35 Menschen erschoss, weil die Polizei nicht schnell genug am Tatort eintraf. Das Endergebnis beider Taten bestand in der rigorosen Aufhebung zuvor genossener Freiheiten und Rechte der Bürger in diesen Staaten.

Weiter berichtet der FSB, daß es sich bei dieser Aktion „unter falscher Flagge“ in Norwegen um ein eindeutiges Drehbuchmäßiges Beispiel entsprechend einer „Operation Northwoods“ handelt, die von amerikanischen Militärexperten geplant und vorbereitet worden war. Bei „Operation Northwoods“ handelte es sich um eine Reihe von Empfehlungen aus den Reihen der US-Regierung von 1962. Damals wurden die CIA und andere Behörden und Institutionen zur Begehung von Terrorakten in amerikanischen Bundesstaaten und andernorts aufgefordert. Ziel dieser Operation war die Beeinflussung der öffentlichen Meinung in eine bestimmte Richtung. Genau dieses Drehbuch wurde im Verlauf des vergangenen halben Jahrhunderts von vielen westlichen Regierungen als Vorlage für den von ihnen begangenen „Staatsterrorismus“ verwendet. ...

Der russische Nachrichtendienst FSB hat auf Auffälligkeiten hingewiesen:

- dass es möglich war, dass ein großes Fahrzeug beladen mit einer hochexplosiven Düngerbombe, unentdeckt in das besonders geschützte Regierungszentrum zu gelangen.
- dass die Polizei mit erheblicher Verspätung an den Tatort gelangte.
- dass nach Zeugenaussagen es sich um mehrere Täter gehandelt haben muss.

- dass dem einzigen Tatverdächtigen sein Recht auf offene Anhörung in der Zeugen Gegenwart verwehrt wird.
- dass innerhalb von wenigen Stunden eine Flut von Informationen über den Tatverdächtigen Anders Behring Breivik zur Verfügung stand.

Da spielt es auch keine Rolle mehr, dass ein amerikanischer Computerexperte, genau wie in Winnenden, festgestellt hatte, dass die Einträge im Internet nicht von den Tätern stammen sondern gefälscht worden waren. Zu diesen Anschlägen gäbe es eigentlich noch sehr viel mehr zu sagen, vom untergemischten militärischen Sprengstoff bis zum Vorauswissen bei den Behörden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch im Internet.

- ein wissenschaftliches Establishment, das immer dann wenn es notwendig ist in Erscheinung tritt und behauptet, dass dies oder jenes, sich so abgespielt hat oder auch, so nicht abgespielt haben kann. Was dem Bürger als Pseudo-Erklärung, für die bei einem Anschlag verbleibenden offenen Fragen genügen muss.

- Begleitet wird dies von Medien die keine Fragen stellen, dort wo es dringend notwendig wäre, wo Ereignisse nicht synchron verliefen, dort wo sie nicht zusammen passen.

- und einem Vasallentum fast aller Politiker, welche oftmals die Zusammenhänge kennen und kannten und dennoch schweigen, da sonst ihr politisches Ende vorgezeichnet wäre, schließlich wollen sie wieder einen guten Listenplatz und finanzielle Unterstützung bei der nächsten Wahl.

Hierzu möchte ich noch mal noch auf das vorbildhafte Verhalten von Polens Premier Donald Tusk hinweisen, der eine mutige Brandrede gegen die vorgesehene Schweinegrippe-

Zwangsimpfung, Klimawandel und Finanzkrise in Europa hielt, und allen Andersdenkenden bereitwillig politisches Asyl angeboten hat. Welcher Affront der Machtelite gegenüber! Mehr dazu erfahren Sie im Kapitel: „087 Schweinegrippe und was kommt danach?“ und was passiert, wenn man das System herausfordert.

* * *

Bis etwa Anfang der 1980er Jahre war erst ein Viertel aller Zivilisationen in unserer Galaxis Mitglied der „Göttlichen Föderation“ auch „Föderation des Lichtes“ genannt. Doch zehn Jahre später war es bereits mehr als die Hälfte aller Zivilisationen. Es gab verschiedene Gründe warum einzelne Nationen und Galaxien von der „Dunkelseite“ zur „Göttlichen“ wechselten. Da gab es jene Rasse, die einst uns Menschen manipuliert hatte und nun selbst vom Aussterben bedroht ist. Dieser Umstand hat sie an ihrem Handeln zweifeln lassen. Nun erkannten sie, dass ihr Problem durch unseren einzigartigen Genvorrat, den wir Menschen besitzen zu lösen wäre. Es hatte sich gezeigt, dass ihre destruktive Art andere zu unterwerfen der falsche Weg war. So beschlossen sie nach Millionen von Jahren ihre Gesinnung zu ändern und zur „Föderation des Lichtes“ zu wechseln. Als einstige Verursacher unserer Probleme haben sie sich nun bereit erklärt, in den noch kommenden Jahren uns bei unserer Entwicklung tatkräftig unter die Arme zu greifen, auch in der Hoffnung, von uns die Erlaubnis zu erhalten, sich einige unserer Gene ausborgen zu dürfen. Auch andere Dunkelkräfte waren ihres trostlosen destruktiven Lebens leid. So beschloss die gesamte, einst destruktive „Föderation von Anchara“ zur „Föderation des Lichtes“ über zu wechseln und sich entsprechend dem „Göttlichen Plan“ zu entwickeln und anderen jüngeren Geschwistern beim Aufbau behilflich zu sein. Ihre Aufnahme in die „Föderation des Lichtes“, wurde 1995 im Vertrag von Anchara offiziell besiegelt. Wenn man die Jahrmillionen lange Stagnation in unserem Universum betrachtet und nun in einer winzig kleinen Zeitspanne von wenigen Jahrzehnten sich fast die gesamte Galaxis dem Licht zuwendet, dann ist

das schon was ganz Besonderes. Ja wir sind sogar Teil dieses Prozesses der auf den Ausgang dieser Veränderungen Einfluss nehmen kann. *Nun kommen die endlosen Kriegszyklen zu Ende. Ihr seit das letzte Puzzle-Teil, das den heiligen Vertrag des dauerhaften Friedens besiegeln wird.*

Im Jahre 1998 erhielten die konvertierten Anunnaki von der Föderation offiziell den Auftrag ihren ehemaligen Kampfstern Nibiru, der Erde anzunähern, was sie in gewisser Weise schon seit einigen Jahren taten. Nibiru wurde von zahlreichen Astronomen schon entdeckt, doch die offizielle Astronomie schweigt. So ist die Zeit nicht mehr fern, bis die führenden Anunnaki auf der Erde landen und ihren ehemaligen Vasallen klar machen, dass sie völlig allein da stehen.

Quelle: Magazin 2000, Oktober 2011

Die Washington Post brachte am 30. Dezember 1983 folgenden Bericht.

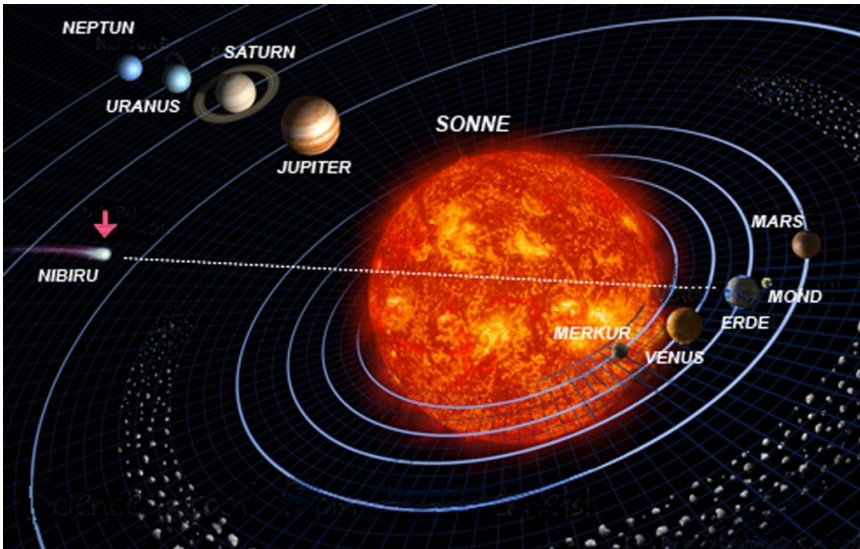
Ein Himmelskörper von der geschätzten Größe des Jupiter nähert sich der Erde und gelangt wahrscheinlich soweit in Erdnähe, dass er Teil unseres Sonnensystems werden könnte.

Entdeckt wurde er durch ein raumgestütztes Infrarot-Teleskop eines amerikanischen Satelliten, in Richtung der Sternkonstellation Orion.



Infrarot-Aufnahme von Nibiru oder Planet-X

Besagter Himmelskörper birgt so viele Geheimnisse, dass die Astronomen nicht einmal wissen, ob es sich um einen Planeten, einen gigantischen Kometen, einen Protostern, .. oder eine ferne Galaxis .. handelt, - so groß ist Nibiru. Dr. Gerry Neugebauer, IRAS-Chefwissenschaftler am kalifornischen Jet Propulsion Laboratory, Direktor des Polomar-Observatoriums des kalifornischen Institute of Technology, brachte in einem Interview zum Ausdruck: Ich kann ihnen lediglich sagen ,dass wir nicht wissen, worum es sich hier handelt!



Kampfplanet-Nibiru der konvertierten Anunnakis im Auftrag der „Föderation des Lichtes“ in friedlicher Mission auf dem Weg zur Erde

US-Präsident Ronald Reagan sprach kurz darauf von einer damit einhergehenden ungeheuren Bedrohung durch Außerirdische, die er auch für die Sowjetunion sah. Gorbatschow äußerte sich hierzu in einem Interview: *Anlässlich unserer Zusammenkunft in Genf erwähnte der US-Präsident mir gegenüber, die Welt sollte sich auf eine Invasion von Außerirdischen vorbereiten, der Zusammenschluss der Kräfte der Vereinigten Staaten von Amerika und der Sowjetunion sei erforderlich, um diese Bedrohung wirksam begegnen zu können. Ich werde die Hypothese keinesfalls als absurd bezeichnen, denke jedoch, dass es für eine ernsthafte Besorgnis hinsichtlich eines derartigen Invasionsversuchs noch zu früh ist ..*

Teil einer Gegenmaßnahme hierzu war, dass die USA eine riesige unterirdische Klonfabrik in Island, in der Nähe der

Ortschaft Djupidalur, 2006 in Betrieb genommen hatten. Ihre gigantischen Abmessungen von 30 km Länge und 1,8 km Breite machen deutlich, dass hier eine gewaltige Produktion beabsichtigt war. Näheres hierzu erfahren Sie im Kapitel: 019 Unsere Seele.

Wie an anderer Stelle dieses Buches mehrfach berichtet, soll Gorbatschow (Generalsekretär der KPdSU von 1985 bis 1991) nach der Zerstörung der Basen auf Mond und Mars durch die Föderation des Lichtes, ein geheimes Treffen mit der Föderation, im russischen Raumfahrtzentrum Baikonur gehabt haben, - dessen Folge Glasnost war. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel: „074 Alternative3 und die Wahrheit über UFOs“.

Von der Föderation erhielt er die Information, dass hier nicht eine Invasion zur Unterdrückung der Erdenmenschheit geplant sei sondern die Befreiung einer seit Jahrtausenden bestehenden Unterdrückung der Menschheit durch eine Machtelite. Von einer diesbezüglichen Gefahr sprechen können folglich nur jene, die bisher an der Unterdrückung auf der Erde beteiligt waren, und die Gefahr laufen, ihren auserwählten Status nun zu verlieren, - oder an einen weniger schönen Ort verbannt zu werden, wo sie selbst für ihren Unterhalt sorgen müssen.

Ich denke, die Entdeckung des ehemaligen Kampfsterns der konvertierten Anunnakis geht auf die Information der Föderation des Lichtes selbst zurück, die dem herrschenden Establishment der Erde damit aufzeigten, mit welchen Möglichkeiten sie rechnen müssen, sofern sie nicht freiwillig ihre Position ändern. Ihre Position gegenüber der Erdbevölkerung haben sie inzwischen geändert, - jedoch in eine Strategie „und jetzt erst recht“, eine Strategie der „verbrannten Erde“. Es ist für die hochentwickelte Weltraumnation der Anunnakis, die uns millionen von Jahren voraus ist technisch

kein Problem den unvorstellbar großen, sonst friedlichen Kampfstern zu tarnen, - für alle unsichtbar zu machen. Dies haben sie uns immer wieder gesagt, dass sie zeitweise zur Demonstration sich zeigen werden und dass von ihnen keine Gefahr, sondern Hilfe für die Menschheit ausgeht.

Dass deswegen bei den Machthabern der Erde große Angst herrscht, zeigt auch eine Depesche des US-Außenministerium vom 9. November 2005 an die US-Botschaft in der Ukraine: *Es ist dringend und vorrangig, dass das gesamte Botschaftspersonal sich über die Tatsache bewusst ist, dass es unter gar keinen Umständen über die Probleme des US-Verteidigungsministeriums bezüglich der in die USA und westlichen Luftraum eindringenden UFO`s, sprechen darf! Die Wichtigkeit und Dringlichkeit dieser Angelegenheit kann nicht oft genug betont werden!*

Vermutlich beschleicht die meisten Leser bei soviel Information ein merkwürdiges Gefühl, denn viele wissen nicht recht ob sie dies glauben und wenn ja, wie sie sich verhalten sollten. Die stillen Machthaber der Erde haben wie sich jetzt zeigt nicht im Geringsten die Absicht ihr destruktives Leben und ihre qualvolle Unterdrückung der Erde aufzugeben, was den Verlust all ihrer perversen Spielchen und Machtausübung bedeuten würde. Seit 1995 versuchen die Dunkelkräfte der Erde und ihre wenigen noch verbliebenen Reptoiden-Freunde durch Gewaltaktionen im Verbund mit den politischen Kräften der Erde, ihren Plan zur kompletten Machtübernahme und offenen Unterdrückung der Menschheit noch zu verwirklichen.

Unser Sonnensystem als Ganzes wird neu stabilisiert und auf die künftigen Bedingungen abgestimmt werden. Die Galaktische-Föderation hat in den vergangenen Jahren auf dem Jupiter Mond Io und Europa je eine Versuchsstation eingerichtet und ein ergänzendes Projekt auf dem Mond begonnen. Dieses Projekt ist der Grund, weshalb während dieser Jahre keine bemannte Mondfahrt von der Erde aus gestattet werden

durfte und darf. Flugprojekte dieser Art hat die Galaktische-Föderation den Dunkelmächten untersagt. ... Diese Operation wird durchgeführt mittels einer umfangreichen, planetenartigen Raumstation, die getarnt zwischen den Umlaufbahnen von Merkur und Erde positioniert ist. ... Der Transformationsprozess muss – gemäß dem „Göttlichen Plan“ – bis zum 21. Dezember 2012 abgeschlossen sein. Dem Erwachen der Menschheit zu vollem Bewusstsein kommt eine Schlüsselrolle zu. ... Denn Erde und Menschheit sind an einem strategisch besonders wichtigen Punkt angesiedelt. ... Ihr seid der Katalysator für die Milchstraße.

* * *

Unser Bewusstsein besitzt nur einen kleinen Öffnungswinkel, was bedeutet, dass wir die Wahrheit meist mit Scheuklappen betrachten und wenn überhaupt nur in kleinen Dosen ertragen. Wir akzeptieren nur eine Wahrheit, die in etwa unserer bisherigen Vorstellung entspricht oder nicht weit davon entfernt ist. Alles was davon abweicht wird von unserem Ego als unwahr abgetan und nicht als wahre Möglichkeit in Betracht gezogen. Fragen Sie sich doch einmal selbst ob Sie solche Erkenntnisse oder eine solche Meinung überhaupt zulassen können?

Finanzieller Ausgleich

Ich bitte den Leser entsprechend seiner Wertschätzung und seinen finanziellen Möglichkeiten mir einen materiellen Ausgleich zurück fließen zu lassen. Auch ein kleiner Betrag ist willkommen.

Sie können hierzu an:

Peter Prestele

IBAN: DE48 7305 0000 0190 6741 01 bei der Sparkasse Neu-Ulm

SWIFT-BIC: BYLADEMINUL

oder unter Verwendung von *PayPal* und Angabe meiner E-Mailadresse:
prestele.universe@online.de mir einen finanziellen Ausgleich
zukommen lassen.



Die Weitergabe dieses eBooks ist erwünscht!

www.real-universe.net